



Vortrag an der Volkshochschule Konstanz-Singen

Handys - kein Kinderspielzeug

Es ist bedenklich, dass immer mehr Jugendliche als ständigen Begleiter ein Handy mit sich tragen. Aggressive Werbung mit Geschenken und vermeintlichen Billigangeboten verleiten die Jugendlichen dazu, ein Mobiltelefon als unverzichtbar und statusgerecht anzusehen. Eltern verlassen sich blind auf das Sicherheitsgefühl, dass das Kind damit immer und überall erreichbar ist. Doch zugleich wächst die Sorge, sich durch die Strahlung der kleinen, leistungsfähigen Geräte und vor allem der Sendemasten einer Gefahr auszusetzen. Diese Diskrepanz greift die Diplom Biologin Heike Solweig Bleuel in ihrem Vortrag auf. Thematisch werden nicht nur die technischen Grundlagen und die Gesundheitsgefahren, sondern auch Aspekte wie die Schuldenfalle, der Einfluss auf die Kommunikation und das Suchtpotential der Handys zur Sprache kommen. Vor- und Nachteile, als auch Empfehlungen zum akzeptablen Umgang mit Handys und didaktische Hinweise für einen Schulunterricht sollen zu Wort kommen und eine Messung der aktuellen Strahlung den Vortrag abrunden.

Kursnummer:	K13220
Dozentin:	Heike Solweig Bleuel
Veranstaltungsort:	Konstanz, Katzgasse 7, vhs; Astoria-Saal
Datum:	Di. 12. Juni 2007
Uhrzeit:	19:30 - 22:00 Uhr
Kosten:	5,00 €
Anmeldung:	Empfehlenswert aber nicht notwendig. Tel. 07531 / 59 81 0 eMail konstanz@vhs-konstanz-singen.de

Heike Solweig Bleuel ist Dozentin und Autorin für Unterrichtsmaterialien bei unterschiedlichen Schulbuchverlagen. Als selbstständige Diplom-Biologin arbeitet sie sowohl in der Erwachsenenbildung als auch in Schulen im Bereich präventiver Verhaltensmaßnahmen im Bezug auf Schadstoffkontamination in Lebensmitteln, Pflegemitteln und Luft. Der Komplex Elektromog bzw. Handystrahlung gehört zu ihren aktuellen Schwerpunktthemen. Eine Kooperation mit der Bürgerinitiative für humanen Mobilfunk in Konstanz und dem BUND.